

Grundschule Struppen
Kirchberg 13
01796 Struppen
Tel. 035020-70455 Fax 035020-759945
E-Mail: grundschule@struppen.de

Sehr geehrte Eltern,

in den ausgehändigten Unterlagen müssen bitte beide Sorgeberechtigte unterschreiben.

Hat nur ein Elternteil das Sorgerecht, dann reichen Sie den Sorgerechtsbescheid als Kopie mit ein.

Die Einladung mit Termin für die Schulaufnahmeuntersuchung bekommen Sie direkt vom Landratsamt Pirna zugeschickt. Für eventuelle Terminverschiebungen benötigt das Gesundheitsamt eine aktuelle Telefonnummer, die Sie uns bei der Schulanmeldung bitte mitteilen.

Vielen Dank und freundliche Grüße

A. Schütze

Schulsekretärin

Schule Grundschule Struppen Kirchberg 13 01796 Struppen Tel. 035020-70455 Fax: 035020-759945 E-Mail: grundschule@struppen.de
--

Anmeldung zum Eintritt in die Grundschule

Schuljahr

- Reguleinschulung Einschulung nach Zurückstellung
 vorzeitige Einschulung Zurückstellung wird beantragt

Schulanfänger/in

Name, Vorname/n		Anschrift / Telefon	
Geburtsdatum	Geschlecht <input type="checkbox"/> m <input type="checkbox"/> w		
Geburtsort			
Landkreis / Land			
Religionszugehörigkeit	Staatsangehörigkeit		
Linkshänder <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	Kindergartenbesuch <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	Geschwister <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	Wenn ja, Anzahl
vorgelegte Nachweise			
Krankenversicherung (für Angaben bei Schülerunfall)			
Hausärztin / Hausarzt			

Erziehungsberechtigte/r

Name, Vorname/n des Vaters	Anschrift / Telefon (falls von Schüleradresse abweichend)
im Notfall erreichbar	
Name, Vorname/n der Mutter	Anschrift / Telefon (falls von Schüleradresse abweichend)
im Notfall erreichbar	

Person, der die Erziehung anvertraut ist (falls nicht zugleich Erziehungsberechtigte/r)

Art des Verhältnisses zum Schüler / zur Schülerin (z.B. Verwandte/r, Pflegemutter/vater, Heimleiter/in, etc.)	Anschrift / Telefon (falls von Schüleradresse abweichend)
Name, Vorname/n bzw. Bezeichnung des Heimes	

Datum der Anmeldung

aufnehmende Lehrkraft

anmeldende/r Erziehungsberechtigte/r / <i>Unterschrift beider Eltern</i>
--

Einverständniserklärung /Schweigepflichtentbindung zur Anmeldung an der Grundschule

Name des Schulanfängers

Sehr geehrte Eltern der neuen Schulanfänger,

um Ihre Kinder optimal auf den Schuleintritt im nächsten Jahr vorbereiten zu können, ist ein Informationsaustausch zwischen Schule und weiteren Institutionen sehr von Vorteil.

Aus datenschutzrechtlichen Gründen ist dies allerdings nur dann möglich, wenn Sie den Kindergarten und den Kinder- und jugendärztlichen Dienst von der Schweigepflicht gegenüber der Schule entbinden.

1. Kindertagesstätte

Ich/Wir erkläre(n) mein/unser Einverständnis, dass die Kindertageseinrichtung

Einrichtung

ggfs. Erzieherin benennen

der Schule die Entwicklungsdokumentation meines/unseres Kindes aushändigen darf und Erzieher der Einrichtung Rücksprache mit der Schulleitung bzw. Lehrkräften der Schule nehmen dürfen. Diese Aussagen dienen ausschließlich der Feststellung der Schulfähigkeit meines/unseres Kindes.

Eine Weitergabe an Dritte wird ausdrücklich ausgeschlossen.

Datum

Unterschrift Personensorgeberechtigter

2. Kinder und jugendärztlicher Dienst (Schularzt)

Hiermit erkläre ich mich damit einverstanden, dass der Kinder- und jugendärztliche Dienst, schulrelevante Befunde im Rahmen des Schulaufnahmeverfahrens und zum Zwecke der Feststellung der Schulfähigkeit mit dem Schulleiter der Grundschule (bzw. beauftragten Kollegen) besprechen kann.

Datum

Unterschrift Personensorgeberechtigter

3. Beabsichtigte Beschulung in einer Schule in freier Trägerschaft

Für den Fall, dass Sie eine Schulaufnahme Ihres Kindes an einer Schule in freier Trägerschaft anstreben, ist es für die Kapazitätsermittlung notwendig, Informationen über die Aufnahme an dieser Schule zu erhalten.

Ich bin damit einverstanden, dass Informationen über eine Aufnahme an einer Schule in freier Trägerschaft

im Besonderen _____

durch den Schulleiter der Grundschule (bzw. beauftragte Kollegen) zum Zweck der Prüfung der Aufnahme an der staatlichen Grundschule eingeholt werden dürfen.

Datum

Unterschrift Personensorgeberechtigter

An die Eltern
von Schülerinnen und Schülern der Grundschulen
und Förderschulen, Schuljahrgänge 1 bis 4

Ethik- oder Religionsunterricht

Sehr geehrte Eltern,

für die Teilnahme von Schülerinnen und Schülern am schulischen Ethik- oder Religionsunterricht gelten in Sachsen-Anhalt folgende rechtlichen Bestimmungen:

Gemäß Artikel 7 Abs. 3 des Grundgesetzes für die Bundesrepublik Deutschland und Artikel 27 Abs. 3 der Landesverfassung ist der Religionsunterricht in den öffentlichen Schulen ordentliches Lehrfach, nach der Landesverfassung gilt dies auch für den Ethikunterricht. Gemäß § 19 Abs. 1 des Schulgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt sind diese Fächer einzurichten, wenn geeignete Lehrkräfte zur Verfügung stehen. Bei entsprechenden Unterrichtsangeboten nimmt die Schülerin oder der Schüler am Ethikunterricht oder am Religionsunterricht teil. Die Teilnahme am Ethikunterricht ist verpflichtend, wenn keine Teilnahme am Religionsunterricht gewünscht wird oder dieser nicht erteilt werden kann. Gemäß § 21 des Schulgesetzes entscheiden die Erziehungsberechtigten über die Teilnahme am Ethik- oder Religionsunterricht. Mit der Vollendung des 14. Lebensjahres bestimmen die Schülerinnen und Schüler selbst. Die Möglichkeit der Teilnahme an einem Religionsunterricht besteht unabhängig davon, ob Sie einer Konfession angehören.

Unsere Schule unterbreitet folgendes Unterrichtsangebot:

Ich bitte darum, unten stehendes Formular bezüglich des Wunsches auf Teilnahme am Religionsunterricht bis zum ausgefüllt an die Schule zurückzugeben. Für eventuelle Rückfragen zum Ethik- oder Religionsunterricht wenden Sie sich bitte an:

Mit freundlichen Grüßen

Schulleiter/in

B. Fiedler

Schulstempel

Grundschule Struppen
Kirchberg 13
01796 Struppen
Tel. / Fax 036020 / 7 04 55

Rückgabe an die Schule
bitte bis spätestens:

Schulanmeldung

Schülerin / Schüler

Name, Vorname

Klasse

Bitte ankreuzen!

Ich möchte, dass mein Kind im kommenden Schuljahr am evangelischen Religionsunterricht teilnimmt.

Ich möchte, dass mein Kind im kommenden Schuljahr am katholischen Religionsunterricht teilnimmt.

Sofern der gewünschte Religionsunterricht nicht eingerichtet werden kann, wird die Teilnahme am Unterricht der anderen Konfession gewünscht.

Ich möchte, dass mein Kind im kommenden Schuljahr am Ethikunterricht teilnimmt.

Ort / Datum

Unterschrift Erziehungsberechtigte/r